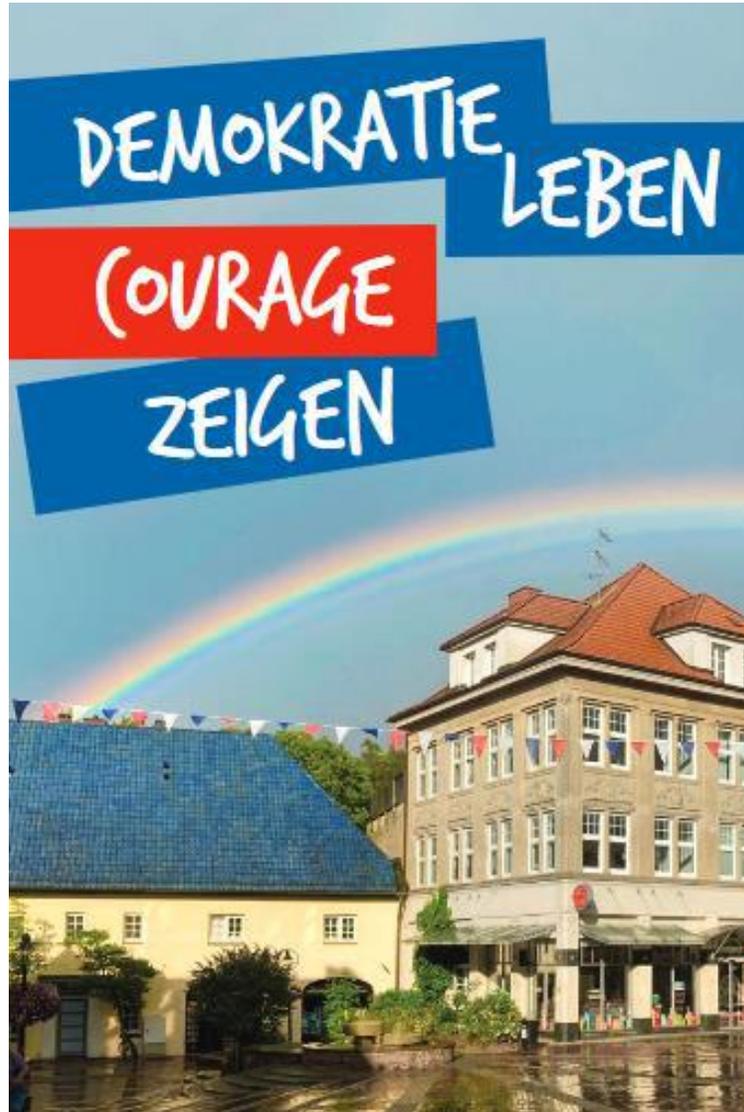


**Willkommen zur fünften  
Preisverleihung des  
Jugend-Courage-Preises**



Posener Streicher

# Jugend-Courage-Preis 07. November 2024



**Hildegard Pontow**

**Bürgerworthalterin**

**der Stadt**



**Lennard Hamelberg**

**Moderator der  
Preisverleihung**



Vorschlag 1  
Mit Illustrationen  
gegen Diskriminierung

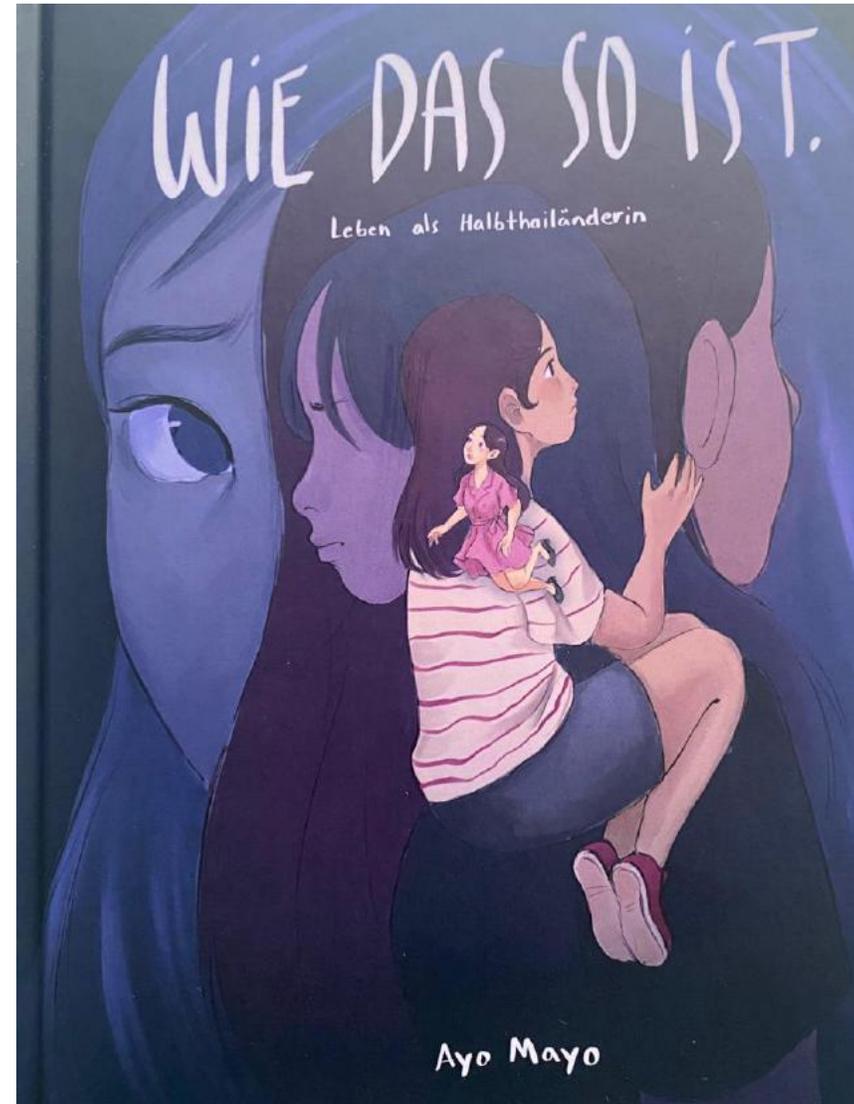
Ayleen Müller



Vorschlagende  
Prisana Müller



- Die Graphic Novel „Wie das so ist“ erzählt von den Erfahrungen von Ayleen, die als Halbthailänderin in Deutschland aufgewachsen ist.
- Mit dem im Jahre 2023 herausgegebenen Buch hat Ayleen ihre Identitätssuche und die erlebten Diskriminierungen aufgearbeitet und einfühlsam illustriert.



- Am 12.01.24 hat sie ihre Erfahrungen im vollbesetzten Bella-Donna-Haus erstmals öffentlich thematisiert.
- Am 5.4.24 folgte eine Veranstaltung in der Stadtbibliothek.
- Die Illustration ist die Dialogform, die Ayleen gern nutzt, um ihr Engagement gegen Diskriminierung sichtbar werden zu lassen.
- Ayleen arbeitet ehrenamtlich bei Hamburg Pride mit, um den jährlichen CSD zu unterstützen.



Vorschlag 2  
Erinnern ist  
Arbeit  
an der Zukunft

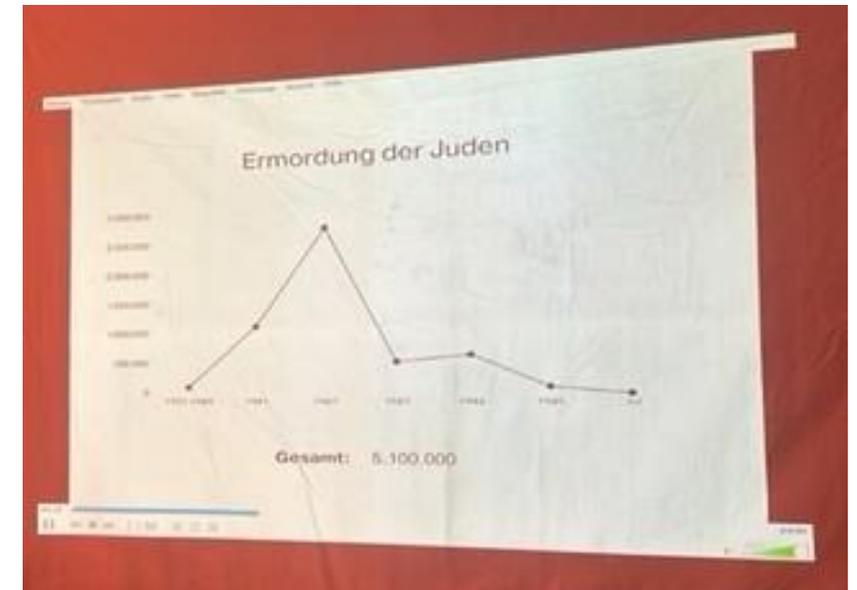
Courage-AG  
der TMS



Vorschlagende  
Christiane  
Behrendt



- Seit der Gründung der Courage AG an der TMS zeichnet sich diese durch regelmäßige Aktivitäten aus. In diesem Zeitraum waren es u.a.:
- Unterstützung bei der Planung sowie beim Auf- und Abbau der 6-wöchigen Ausstellung „Auftakt des Terrors-frühe Konzentrationslager“.
- Organisation und Durchführung der Holocaust-Gedenkwoche vom 30.1. bis zum 3.2.24.



Gruppe und Grafik aus der Holocaust-Gedenkwoche

- Veranstaltung zum 75.-jährigen Bestehen des Grundgesetzes „Nie wieder! Die Würde des Menschen ist unantastbar“ am 7.5.24. Dazu wurden auch Workshops für die 10. und 11. Klassen durchgeführt.
- Posteraktion gegen Rassismus und Diskriminierung an der TMS vom 21.5.24 bis zum Schuljahresende.
- Unterstützung der Galerie der Demokratie im KuB vom 21. bis zum 29.05.24.



Vorschlag 3  
Swimstagram

DLRG Jugend



Vorschlagende  
Nadine  
Geerken, Janna  
Klagmeyer und  
Lara Boll (v.l.)



- Fünf junge Mitglieder engagieren sich bei der DLRG-Jugend in Bad Oldesloe.
- Sie helfen mindestens 1x in der Woche
  - beim Schwimmtraining,
  - unterstützen Jugendaktionen,
  - präsentieren die DLRG-Jugend in der Öffentlichkeit.



Vorschlag 4  
Ausstellungs-  
Guides  
der TMS



Ein Schüler fehlt auf dem Gruppenbild

Vorschlagende  
Charlotte  
Colberg-  
Dingeldein



- Im November/Dezember 23 wurde die Ausstellung „Auftakt des Terrors-frühe Konzentrationslager“ für 6 Wochen in der TMS gezeigt.
- 10 Schülerinnen und Schüler haben sich freiwillig gemeldet, um dabei die Funktion des Ausstellungs-Guides zu übernehmen.
- Sie wurden in Kooperation mit der Gedenkstätte Ahrensböök dafür ausgebildet und haben dann Schulklassen, aber auch externe Besucher durch die Ausstellung geführt.
- Ein konkreter Beitrag, um sich für eine aktive Erinnerungskultur zu engagieren.



Vorschlag 5  
**Schweigen ist keine  
Option, wenn es um  
die Würde des  
Menschen geht**

Jonas Bewig



Vorschlagende  
Ruth Kastner



- Jonas setzt sich seit Jahren intensiv mit gesellschaftlichen Themen auseinander. Sein Engagement konzentriert sich dabei insbesondere auf zwei Themenfelder.
- Seit längerem arbeitet Jonas in der Geschichtswerkstatt Bargteheide mit. Er hat auch Schülerinnen und Schüler der Anne-Frank-Schule motiviert, mit der Geschichtswerkstatt zu kooperieren.
- Es wurden Fragenkataloge entworfen, mit denen Zeitzeugen aus Bargteheide befragt wurden.

### Warum Stadtgeschichte so viele Bürger reizt

Bargteheider haben den Verein Geschichtswerkstatt gegründet. Was jetzt erforscht werden soll



**Das Vorstandstrio des neuen Vereins (v. l.): Doris Krogh, Ruth Kastner und Jonas Dewig.**

**Gehört zu den Gründungsgliedern: Geschichtsschreiberin Lisa Konze und der zwölf Jahre alte Schüler Marius Jettich.**

**Arbeitsstellen der Werkstatt können bis zu 35 Personen, auch Nichtmitglieder sein, wenn sie willkommen sind.**

**„Unsere erste Forschungsschwerpunkte, die lokale Alltagsgeschichte in den Jahren nach Machtergreifung der Nationalsozialisten 1933 bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs“ war eines der ersten Themen, die bei der Jugendtage Mitte Ja nur vergangenen Jahres Zeitzeugen aus Bargteheide vor mehr als 200 Zuhörern im Kleinen Theater befragt haben, um sie eine Initialzündung gewesen.**

**„Anschließend haben sich noch viele weitere Zeitzeugen bei uns gemeldet, die aus einer Hand über das Leben in Bargteheide während des Dritten Reichs und in der Nachkriegszeit berichten wollten, oder uns Fotos und Dokumente zur Verfügung stellten“, berichtet Kastner. Das sei ein wichtiger Fundus, der nicht verloren gehen dürfe.**

**Inzwischen umfasst der Vorstand der Geschichtswerkstatt bereits knapp 50 Adressen. „Das Interesse an unserer Arbeit ist auch durch andere Formate wie das Erzählcafé und Veranstaltungen an Schulen**

**strandet sind. Ein anderes soll sich mit der Entstehung der Prellschleife umwehlt die Warten beschuldigen. Außerdem soll die Geschichte der Villa Hermon (aka Villa Cheri) und der Rolle von Frauen in der Stadt nachgegangen werden.**

**„Um die Ergebnisse ihrer Geschichtsforschung zu dokumentieren und einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren, will der Verein eine professionelle und interaktive Homepage aufbauen. „Das ist nicht nur wichtig, um wissenschaftlichen Standards zu genügen. Es erleichtert zugleich Frdergtern vom Bund, Land und Stmtungen Bestimmen zu können“, erklärt Ruth Kastner. Natürlich werden auch die Vereinsmitglieder im doppelten Wortsinne ihren Beitrag leisten. Beim Grndungstreffen einigen man sich auf eine Summe von 36 Euro im Monat, für Kinder und Jugendliche soll die Mitgliedschaft kostenlos sein.**

**Das nächste Treffen ist für Mittwoch, 27. März, um 18.15 Uhr, abernatrlich. Das sollen Arbeitsgruppen gründen und weitere Vorhaben planen werden. Wer Interesse an einer Mitarbeit hat, kann per Mail an geschichtswerkstatt-bargteheide@wdv.de jederzeit Kontakt zum Verein aufnehmen. Das gilt auch für Herkunftsreisende. Die nächsten Forschungsworkshops sind bereits fixiert. So besteht etwa ein starker Wuns, sich intensiver mit der**

- Die Ergebnisse wurden öffentlich in gut besuchten Diskussionsveranstaltungen im Kleinen Theater sowie in der Aula der DBS präsentiert.
- Seit Februar 24 ist Jonas auch 2. Vorsitzender der Geschichtswerkstatt in Bargteheide.
- Neben der Geschichtswerkstatt engagiert sich Jonas auch im Jugendforum. Das Jugendforum ist Teil des Projekts „Demokratie leben“ in Bargteheide.



- Dort hat Jonas die Rolle des Koordinators inne, der für die Förderung und Begleitung von unterschiedlichen Projekten (Workshopreihen zu Antisemitismus und Rassismus, Graffiti-Angebote, Filmvorführungen....) zuständig ist.
- Im Jahre 2021 war Jonas auch Mitinitiator der Jugendgruppe „Jugend für Jugend-JfJ“ in Bargteheide. JfJ ist eine selbstorganisierte Jugendinitiative, die sich z.B. mit zwei Demonstrationen für die Schaffung von Jugendfreiräumen und soziale Gerechtigkeit einsetzt.



Vorschlag 6  
FfF Bad Oldesloe



Vorschlagende  
Görge  
Schüchler und  
Thomas Solf



- Die FfF-Gruppe wurde im April 24 von 3 Jugendlichen gegründet, zwischenzeitlich ist sie auf 10 angewachsen.
- Die Gruppe trifft sich wöchentlich. Es gibt auch eine „MINI-Gruppe“.
- Das Selbstverständnis der Gruppe lautet: Die Themen Klimaschutz, soziale Gerechtigkeit und Demokratiesicherung im Verbund betrachten und dafür gezielt Netzwerkarbeit betreiben.

**Fridays for Future**  
Bad Oldesloe  
Mach mit  
und vergrößere die Hoffnung  
auf eine lebenswerte Zukunft!

**FRIDAYS FOR FUTURE**  
Bad Oldesloe

Plenum: Montags 18Uhr  
im Inihaus (13-25Jahre)

Kinderplenum: Montags 16:30-17:30Uhr  
im Inihaus (9-12Jahre)

Wir freuen uns auf coole Aktionen und eine tolle Gruppe!

Kontakt: [fridaysforfuturebadoldesloe@gmail.com](mailto:fridaysforfuturebadoldesloe@gmail.com)

 @fridaysforfuture\_bad\_oldesloe

- Beispiele für bisherige Aktivitäten:
  - > Upcycling- Aktivitäten,
  - > Erstellung von Erklär- und Motivationsvideos zur Europawahl,
  - > Mitinitiierung der Aktion „Diskriminierung wegputzen“,
  - > Mobilisierung für die zentrale Demo der FfF-Bewegung am 20.9.24 in Hamburg,
  - > Aktion „Hoffnungsbanner“ im Rahmen der interkulturellen Wochen.



Vorschlag 7  
Remembering  
the Holocaust

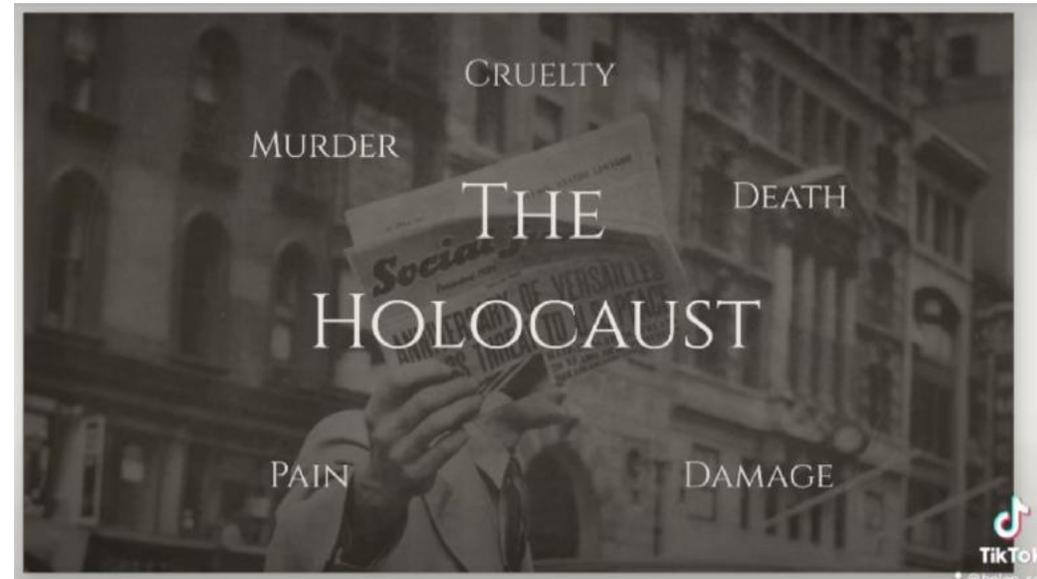
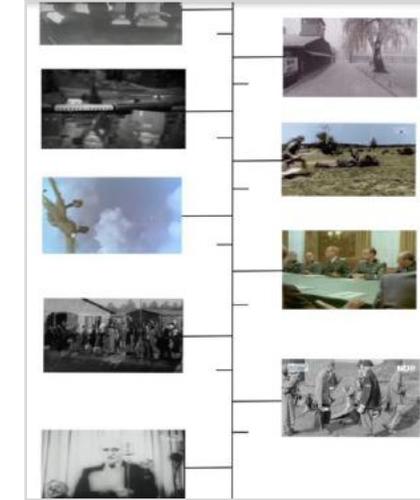
Klasse 10d  
der TMS



Vorschlagende  
Lina Horn



- Im Englischunterricht haben sich 29 Schülerinnen und Schüler mit dem Projekt „Remembering the Holocaust“ befasst, um der Frage „Warum ist die Erinnerung auch heute so wichtig“ nachzugehen.
- Dabei sind auch interaktive Produkte (Präsentation, Kurzvideos, interaktives Plakat, Actionbound durch Bad Oldesloe) entstanden.



- Während des Projekts gab es mehrmals einen Online-Austausch mit einer israelischen Schülergruppe, die an einem ähnlichen Projekt gearbeitet hat.
- Die Projektergebnisse wurden in einer Tagesausstellung für den 10. Jahrgang der TMS präsentiert.
- Eine sehr interessante Vorgehensweise, um den klassischen Sprachunterricht mit dem Thema Erinnerungskultur zu kombinieren.



Vorschlag 8  
Learn-Share-  
Care-AG  
der BSK



Zwei Schüler\*innen fehlen auf dem Gruppenbild

Vorschlagender  
Kai Aagardt



- 13 Schülerinnen und Schüler der BSK sind Mitglied der Learn-Share-Care-AG. Zusammen mit Schülerinnen und Schülern aus Polen und Marokko arbeiten sie an dem gleichnamigen Projekt.
- Dabei geht es neben dem Jugendaustausch mit anderen Ländern (Völkerverständigung) im Kern um die Realisierung eines sozialen Projektes in Marokko. In Al Hoceima soll eine Oase der Ruhe für die Bewohnerinnen eines Frauenhauses sowie der Bau eines Spielplatzes für die dort lebenden Kinder erfolgen.



- Die jeweils beteiligten Schülerinnen und Schüler bringen sich dabei z.B. durch die eigenständige Planung und Umsetzung der begleitenden Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Flyer, Instagram-Account), der Sammlung von Spendengeldern (z.B. Spendenstand beim Vogelschießen, Erstellung von Crowdfunding-Accounts) und der Organisation der jeweiligen Begegnungstreffen mit ein.
- Sie sind aber auch an der Planung und Umsetzung der Arbeiten in Marokko beteiligt, die im Mai 25 in Al Hoceima stattfinden werden.
- Ein konkreter Beitrag für die Organisation von länderübergreifender Solidarität.



Projektflyer



Veranstaltung im Kinderhaus in Polen

Vorschlag 9  
**Journalismus  
mit Haltung**

Cedric Looks



Vorschlagende  
Ch. Colberg-  
Dingeldein und  
Ch. Greten



- Cedric ist Schüler (12. Jhg.) der TMS. Er engagiert sich seit vielen Jahren in außerunterrichtlichen Arbeitsgemeinschaften. Seine Aktivitäten sind von einer intensiven und kritischen Auseinandersetzung mit Themen wie z. B. die Folgen der Erderwärmung, die Bedeutung der Erinnerungsarbeit sowie aktuelle politische Entwicklungen geprägt.
- Sichtbar wird Cedrics vielseitiges Engagement insbesondere durch seine langjährige Mitarbeit in der Radio-AG (MommsenFM), wo er bereits als Schüler des 7. Jhg. ein eigenes Podcastformat entwickelt hat.



Interview mit  
Rasmus Andresen

- Seit 2 Jahren hat er die Schülerleitung der Radio-AG inne und gibt den Sendungen von MommsenFM zunehmend ein eigenes Profil. Zum Beispiel durch:
  - >Interviews mit Kandidaten im Vorfeld von Wahlen,
  - >Kontakte zu Vertretern aus Forschung und Wirtschaft,
  - >den MFM Dokupodcast „Rechtsruck oder Realitätsruck“.



Interview mit Aydan Özoguz



Bei der Galerie der Demokratie mit Rike Schwarz

- Cedrics Wirken ist u. a. durch das Bemühen gekennzeichnet, unterschiedliche Perspektiven zu beleuchten, zum Nachdenken anzuregen und nicht zu agitieren.
- Sein Einsatz, seine Verlässlichkeit, und sein Engagement für demokratische Grundwerte sind beispielgebend für andere Schülerinnen und Schüler.



Folgende einzelne Folgen, die circa 15-35 Minuten dauern, sind erschienen:

- 1) Parteigründung bis heute-Geschichte der AFD
- 2) Politbeben in Thüringen 2020 und aktuelle politische Lage
- 3) Wie realistisch ist eine Regierungsbeteiligung der AFD und welche Folgen hätte dies?
- 4) Wer sich gegen die AFD in Ostdeutschland stellt
- 5) Wie viel Einfluss hat Social Media auf den Rechtsruck?
- 6) unbeliebte Ampelregierung-Ursache für AFD-Erfolg?
- 7) Engagement gegen Rechtsruck
- 8) Rechtsruck-Wie dem entgegenwirken?

Weitere Doku-Podcasts sind: Veganuary-veganes Leben, Kommunalwahlcheck 2023, Europawahlcheck 2024

**Delara Burkhardt**

**Jüngste  
Europaabgeordnete  
aus Schleswig-  
Holstein**



Fotograf: Philippe BUISSIN



Posener Streicher



Omas gegen Rechts



**Hinschauen,**  
auch wenn andere sich wegdrehen!

**Engagement zeigen,**  
auch wenn andere nichts tun!

**Erinnern,**  
auch wenn andere vergessen!

**Verantwortung übernehmen,**  
auch wenn andere gleichgültig bleiben!

**Haltung zeigen,**  
auch wenn andere sich wegducken!

Engagement macht Zukunft – Danke!



**Aylen Müller**

Mit Illustrationen gegen  
Diskriminierung



**Jonas Bewig**

Schweigen ist keine Option,  
wenn es um die Würde des  
Menschen geht



**Cedric Looks**

Journalismus  
mit Haltung

## Engagement macht Zukunft – Danke!



**DLRG Jugend –  
Swimstagram**

Gustav Löffler, Emily Iden,  
Oskar Rathke, Johanna von  
Haxthausen und Tamara  
Thele

## Engagement macht Zukunft – Danke!



### Klasse 10d der TMS – Remembering the Holocaust

Linus Biada, Marla Büsching, Amelie Fischer, Clara Sophie Hacker, Madita Heller, Malte Hirschbühler, Meri Hörlyk, Onur Kilic, Marlene Kliti, Jasmin Köhn, Pelle Kuhlke, Rasmus Lüttich, Jannis Lupke, Mila Matthiesen, Matteo Morello, Julius Mühle, William Pietschmann, Leonie Pophal, Sofie Reichel, Jakob Rettke, Lennart Schmalowski, Sverre Schuster, Helen Schwardt, Linus Seng, David Stettinger, Isabel Talaschus, Timo Volstorf, Marlene von Netz, William Westphal

Vier Schüler\*innen fehlen auf dem Foto

## Engagement macht Zukunft – Danke!



Johann Poggenberg fehlt auf dem Foto

### TMS - Ausstellungs-Guides

Levin Wobig, Levin Lahrsen, Nia Haase, Mara Haßelwander, Edona Mehmeti, Johann Poggenberg, Henry Stoffers, Connor Misra, Jannis Beck, Hannah Spethmann

## Engagement macht Zukunft – Danke!



### Courage-AG der TMS – Erinnern ist Arbeit an der Zukunft

Mara Haßelwander, Niclas Benthien, Nare Mistou, Benjamin Borukhson, Theresa Schaub, Thordis Schnack, Frida Wenig, Jack Wilken, Nia Haase, Suyin Wolf, Lena Bornemann, Rosalie Karnatz

## Engagement macht Zukunft – Danke!



### FfF Bad Oldesloe

Lientje Fischhold, Jelle Fischhold, Juno Dahnke,  
Saphira Bock, Mieke Kägler, Pauline Kähler,  
Marabel Owusu, Rieke Palzer, Marie König,  
Antonio Dohrendorf

## Engagement macht Zukunft – Danke!



Zwei Schüler\*innen fehlen auf dem Gruppenbild

### BSK - Learn-Share-Care-AG

Nina Schnauer, Florian Torlopp,  
Jasmina Taki, Tom Schröder, Luke Noel  
Diemann, Felix Koschützki, Gina  
Sophie Urban, Nils Rothe, Lilly Krieg,  
Mae Hannah Todzy, Florian Herrmann,  
Anna Kaetzler, Alina Mae Hansen



Posener Streicher



Omas gegen Rechts

**Danke an alle Unterstützerinnen und Unterstützer.**

**Bis zum 12. November 2025**

**um 18 Uhr im KuB**